



„Therapeutische Angebote zur Milderung der Folgen andauernder Stigmatisierung der Betroffenen von SED-Unrecht“

Beauftragte
des Landes Sachsen-Anhalt
zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur

9. Online-Veranstaltung am 14. Juni 2022 von 17.00 bis 18.00 Uhr

Birgit Neumann-Becker:

„Für viele Opfer der SED-Diktatur war das Leid nach dem Ende der DDR noch nicht zu Ende. Viele ehemalige Häftlinge oder Heimkinder fühlen sich auch heute von Teilen der Gesellschaft stigmatisiert, ihre Verfolgungserfahrung wird bagatellisiert, ihr andauerndes Leiden geleugnet. Wir informieren auf der Veranstaltung über Therapiemöglichkeiten, um die Folgen von solchen Stigmatisierungen zu mildern.“

„Therapeutische Angebote zur Milderung der Folgen andauernder Stigmatisierung der Betroffenen von SED-Unrecht“ lautet der Titel der Online-Diskussionsveranstaltung am Dienstag, den 14. Juni 2022 von 17.00 bis 18.00 Uhr, die von der Landesbeauftragten für die Aufarbeitung der SED-Diktatur veranstaltet und moderiert wird. Referent ist der Psychologe und Psychoanalytiker Dr. Stefan Trobisch-Lütge. Er ist Spezialist für Traumatherapie und seit vielen Jahren in diesem Gebiet tätig. 1998 hat er gemeinsam mit dem bereits 1999 verstorbenen Schriftsteller und Bürgerrechtler Jürgen Fuchs die überregional bekannte „Beratungsstelle Gegenwind“ gegründet. Die Ärztekammer Sachsen-Anhalt hat diese Veranstaltung als Fortbildung für Berater zertifiziert.

Die Veranstaltung zu den therapeutischen Angeboten ist die neunte Veranstaltung der diesjährigen Online-Veranstaltungsreihe der Beauftragten des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur „SED-Unrecht: Aufarbeitung und Rehabilitation in Sachsen-Anhalt kompakt in 60 Minuten“. Themen sind aktuelle Fragen der historischen Aufarbeitung, aber auch Probleme der Rehabilitation von SED-Opfern und der Anerkennung von Folgeschäden des Unrechts.

Interessierte können sich zu der Veranstaltung anmelden, entweder per E-Mail unter veranstaltung@lza.lt.sachsen-anhalt.de oder telefonisch unter 0391 – 560 1501. Der Zugangslink oder die Rufnummer für eine telefonische Teilnahme wird dann kurz vor der Veranstaltung zugesandt.